

## DTEK von Achmetow hat in den USA zusätzliche Kohlepartien gekauft

23.12.2021

Die DTEK von Rinat Achmetow hat in den USA zusätzliche Kohlepartien gekauft und damit die vertraglich vereinbarte Liefermenge um die Hälfte auf 620.000 Tonnen erhöht. Dies teilte der Pressedienst des Unternehmens am Donnerstag, 23. Dezember, mit.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Die DTEK von Rinat Achmetow hat in den USA zusätzliche Kohlepartien gekauft und damit die vertraglich vereinbarte Liefermenge um die Hälfte auf 620.000 Tonnen erhöht. Dies teilte der Pressedienst des Unternehmens am Donnerstag, 23. Dezember, mit.

„Das Unternehmen hat sich auf einen zusätzlichen neunten Panamax geeinigt. Der vom Unternehmen importierte Brennstoff, zusätzlich zu unserer eigenen Produktion aus unseren Minen, sollte unseren Wärmekraftwerken helfen, die Heizperiode normal zu überstehen und das ukrainische Energiesystem während der Spitzenzeiten des Stromverbrauchs zu unterstützen“, zitierte der Pressedienst den CEO von DTEK Energy, Ildar Saleyev.

Zuvor wurden Verträge über 7 Partien Kohle im Umfang von etwa 450 Tausend Tonnen unterzeichnet. Die Einfuhr von zusätzlichen 200.000 Tonnen war auf die schwierige Situation bei der Kohleversorgung des staatlichen Wärmekraftwerks zurückzuführen.

DTEK hat inzwischen 4 Schiffe mit Kohle erhalten, die fünfte und sechste Brennstofflieferung wird diese Woche erwartet.

„Bereits morgen wird ein Schiff mit 75 Tausend Tonnen Kohle aus Kolumbien im Hafen von Tschernomorsk einlaufen. Das zweite Schiff mit 72.000 Tonnen Treibstoff aus den USA wird am Wochenende im Hafen von TIS angedockt“, so das Unternehmen.

DTEK hat seit Anfang Dezember rund 200.000 Tonnen Kohle auf dem Seeweg importiert. Das Unternehmen hat bisher mehr als 1 Million Tonnen importierten Brennstoff geordert, um einen stabilen Verlauf der Heizsaison zu gewährleisten.

Darüber hinaus meldete das Unternehmen einen Anstieg der Förderung ukrainischer Kohle: Im November förderten die Bergwerke von DTEK Energy rund 1,5 Millionen Tonnen Kohle der Güteklasse G, und in den ersten 11 Monaten des Jahres wurden mehr als 15,2 Millionen Tonnen Kohle gefördert.

Das Wärmekraftwerk von DTEK nimmt die Stromproduktion auf.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 305

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.